



II- 4217 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich
DER BUNDESKANZLER

Zl. 353.110/53-III/4/78

Wien, am 25. August 1978

2022/AB

1978 -09- 01

zu 2047/J

An den

Präsidenten
des Nationalrates
Anton BENYA

Parlament
1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. LANNER und Genossen haben am 7. Juli 1978 unter der Nr. 2047/J an den Bundeskanzler eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Ausgaben für Inserate, Broschüren und sonstiges Werbematerial der Bundesregierung sowie Meinungsumfragen gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Broschüren wurden in welcher Auflagenhöhe seit 20. Dezember 1977 von Ihrem Ressort herausgegeben?

Wie hoch waren die Kosten dieser Broschüren?

Welche Firmen wurden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wer sind die Adressaten dieser Broschüren?

2. Welche Flugschriften, Prospekte und sonstige Aussendungen wurden von Ihrem Ressort seit 20. Dezember 1977 herausgegeben bzw. veranlaßt?

Welche Firmen wurden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wie hoch sind die Kosten dieser Flugschriften, Prospekte und sonstigen Werbeschriften?

Wer sind die Adressaten dieser Schriften?

- 2 -

3. Wie viele Zeitungsinserate wurden seit 20. Dezember 1977 von Ihrem Ressort in Auftrag gegeben?

Welche Zeitungen bzw. Zeitschriften haben Inseratenaufträge bekommen?

Wie hoch sind die Kosten dieser Inserate?

4. Wurden seitens Ihres Ressorts seit 20. Dezember 1977 Plakataktionen durchgeführt?

Wenn ja, in welcher Stückzahl wurden die Plakate gedruckt? Wie hoch sind die Kosten für Entwurf, Druck und Affichierung dieser Plakate?

Welche Firmen wurden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wann wurden die Plakataktionen durchgeführt?

5. Wurden seitens Ihres Ressorts seit 20. Dezember 1977 Aufträge an Meinungsforschungsinstitute vergeben?

6. Wenn dies der Fall war, an welche Institute wurden welche Aufträge erteilt?

7. Wann wurden von den einzelnen Meinungsforschungsinstituten die Aufträge durchgeführt und wie hoch waren die Kosten pro Auftrag?

8. Sind Sie bereit, die Ergebnisse dieser Umfragen den Anfragstellern zur Verfügung zu stellen?"

Ich beehre mich, diese Anfrage namens des Bundeskanzlers wie folgt zu beantworten.

Zu Frage 1 :

Vom Bundespressdienst wurden während des in der Anfrage genannten Zeitraumes nachstehend angeführte Broschüren herausgegeben, wobei die jeweils genannten Unternehmungen den Auftrag zur "Durchführung" erhielten.

Beauftragte Unternehmungen, Bezeichnung der Broschüren,

| <u>Gistel & Cie, Münzgasse 6, 1030 Wien</u> | <u>Auflagenhöhe:</u> |
|---|----------------------|
| "Österreich, Tatsachen und Zahlen", ital. | 4.000 |
| "Österreich, Tatsachen und Zahlen", frz. | 10.000 |
| "Österreich, Tatsachen und Zahlen", engl. | 18.000 |
| "Österreich, Tatsachen und Zahlen", deutsch | 8.000 |
| "Österreich, Tatsachen und Zahlen", arab. | 3.000 |
| "Österreich, Tatsachen und Zahlen", span. | 5.000 |

Kosten:

S 2,633.140,--

- 3 -

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 WienÖsterreich-Dokumentation

| | |
|--|-------|
| "Das politische System in Österreich", dtsh. | 1.500 |
| "Das politische System in Österreich", frz. | 1.500 |
| "Das politische System in Österreich", engl. | 2.000 |
| "Das politische System in Österreich", span. | 1.500 |

Kosten: S 131.734,--

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 Wien

| | |
|-------------------------------------|-------|
| "Festspiele in Österreich", deutsch | 2.000 |
| "Festspiele in Österreich", frz. | 1.500 |
| "Festspiele in Österreich", engl. | 2.000 |
| "Festspiele in Österreich", span. | 1.500 |

Kosten: S 195.020,--

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 Wien

| | |
|--|-------|
| "Österreich, Ort der Begegnung", deutsch | 1.500 |
| "Österreich, Ort der Begegnung", frz. | 1.500 |
| "Österreich, Ort der Begegnung", engl. | 2.000 |

Kosten: S 154.416,--

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 Wien

| | |
|-------------------|-------|
| Schubert, deutsch | 1.000 |
|-------------------|-------|

Kosten: S 30.869,--

Österr. Staatsdruckerei, Rennweg 1030 Wien

| | |
|---|-------|
| "Die Ereignisse vom 13. 3. 1938", deutsch | 9.000 |
|---|-------|

Kosten: S 64.238,--

Österr. Staatsdruckerei, Rennweg 1030 Wien

| | |
|---|-------|
| Geschichte des Automobilbaues in Österreich, deutsch | 1.000 |
|---|-------|

Kosten: S 49.020,--

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 Wien

| | |
|-----------------------------|-------|
| Aktive Neutralität, deutsch | 2.000 |
| Aktive Neutralität, engl. | 2.000 |
| Aktive Neutralität, frz. | 2.000 |
| Aktive Neutralität, span. | 2.000 |

Kosten: S 166.493,--

- 4 -

Typographische Anstalt Halbgasse 9, 1070 Wien

| | |
|----------------------------|-------|
| Österr. Statistik, deutsch | 2.000 |
| Österr. Statistik, engl. | 3.000 |
| Österr. Statistik, franz. | 2.000 |
| Österr. Statistik, span. | 3.000 |
| Österr. Statistik, port. | 2.000 |
| Österr. Statistik, ital. | 1.500 |

Kosten: S 58.800,--

Die Verteilung der Broschüren erfolgt via Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten durch die österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland, österreichische Außenhandelsstellen sowie sonstige private Kontaktstellen des Bundespressdienstes und an einzelne ausgewählte Interessenten im Inland.

Im Rahmen der Agenden des Bundeskanzleramtes "Allgemeine Angelegenheiten der Familienpolitik" wurden folgende Broschüren herausgegeben:

Beauftragte Unternehmungen, Bezeichnung der Broschüren,Auflagenhöhe:Firma J. Wimmer Ges.m.b.H. & Co. Promenade 23, 4010 Linz

"Damit ein Kind kein Zufall ist" 100.000

Kosten: S 87.000,--
zuzüglich 8 % MWSt.

Firma J. Wimmer Ges.m.b.H. & Co. Promenade 23, 4010 Linz

"Information über Beratungsstellen" 100.000

Kosten: S 64.700,--
zuzüglich 8 % MWSt.

Die oben angeführten Broschüren wurden an die Beratungsstellen, Rechtsträger und Schulen sowie an das Bundesministerium für Landesverteidigung zwecks Verteilung an die Präsenzdienner der jeweiligen Einberufungstermine weitergeleitet.

- 5 -

Weiters wurden beide Broschüren über Anforderung zugesendet, wie etwa an Großbetriebe, Einzelpersonen, privaten Institutionen bzw. sonstige daran interessierte Interessensvertretungen.

Zu Frage 2 :

Vom Bundespressdienst wurden nachfolgend angeführte Prospekte und sonstige Aussendungen herausgegeben, wobei auch in diesen Fällen die genannten Unternehmungen den Auftrag zur "Durchführung" erhielten.

Beauftragte Unternehmungen, Bezeichnung der Broschüren,

Auflagenhöhe:

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 Wien

Faltprospekt, Österreich, Land im Herzen Europas

| | | |
|-----|---------|--------|
| -"- | deutsch | 5.000 |
| -"- | engl. | 26.000 |
| -"- | frz. | 15.000 |
| -"- | span. | 7.000 |
| -"- | arab. | 5.000 |
| -"- | ital. | 4.000 |
| -"- | port. | 6.000 |

Kosten: S 397.352,--

Ernst R.G. Uhl, Dr. Neumann-G. 2,1235 Wien

Faltprospekt "Fröhliches Österreich"
je 3.000 Exemplare deutsch, englisch,
französisch und spanisch

Kosten: S 174.484,--

Eigenproduktion des Bundespressdienstes

Informationen aus Österreich
(3 x monatlich), deutsch

| | |
|--------------------------------------|-------|
| Informationen aus Österreich engl. | 1.820 |
| Informationen aus Österreich, franz. | 1.820 |
| Informationen aus Österreich span. | 1.060 |
| Informationen aus Österreich, ital. | 210 |
| Informationen aus Österreich, port. | 680 |

Kosten: S 570.754,--

- 6 -

Gistel & Cie. Münzgasse 6, 1030 Wien

Afrika-Bulletin, engl. (6 Folgen pro Jahr) bis 1. 8. 4 Folgen

Afrika-Bulletin, frz. (6 Folgen pro Jahr) bis 1. 8. 4 Folgen

Kosten:

S 154.537,--

Gistel & Cie. Münzgasse 6, 1030 Wien

Lateinamerika-Bulletin, span. (6 Folgen pro Jahr)

Lateinamerika-Bulletin, port. (bis 1. 8. 3 Folgen)

Kosten:

S 147.030,--

Bors & Müller Trattnerhof 2, 1010 Wien

Österreich-Bericht (täglich, außer Sonntag,) deutsch

1.500

Kosten:

S 818.529,--

Die Verteilung der Broschüren erfolgt via Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten durch die österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland, österreichische Außenhandelsstellen sowie sonstige private Kontaktstellen des Bundespressedienstes und an einzelne ausgewählte Interessenten im Inland.

Zu Frage 3 :

In der Zeit vom 20. Dezember 1977 bis 1. August 1978 wurden seitens des Bundespressedienstes folgende Zeitungsinserate in Auftrag gegeben:

| | |
|--|--------------|
| Svenska Dagbladet | S 77.060,-- |
| Illustrierte Neue Welt | S 44.000,-- |
| Staatszeitung Herold-New York | S 4.000,-- |
| Staatszeitung Abendpost-New York | S 4.000,-- |
| Die Presse/Zahlungsbilanzprobleme (Druckkostenbeitrag) | S 28.500,-- |
| The Guardian | S 39.200,-- |
| Journal of Commerce | S 104.146,-- |

- 7 -

Zu Frage 4 :

In der Zeit von Anfang März bis Mitte Oktober 1978 wurde durch den Bundespressdienst eine Freilichtausstellung mit dem Titel "Österreich 1918 - 1938 - Von der Monarchie zum Anschluß" gestaltet. Diese Wanderausstellung (3 Systeme) wurde in insgesamt 22 größeren Städten des Bundesgebietes der Bevölkerung zugänglich gemacht. Der Auftrag wurde dem Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum, Vogelsangasse 36, 1050 Wien, erteilt.

Die Gesamtkosten beliefen sich auf S 2,399.805,--

Zu den Fragen 5 und 6 :

Seitens des Bundespressdienstes wurden keinerlei Aufträge an Forschungsinstitute vergeben.

Im Zusammenhang mit der Erstellung des Familienberichtes 1979 wurde an das IFES - Institut für empirische Sozialforschung Ges.m.b.H. - ein Auftrag erteilt. Gegenstand des Auftrages ist es, im Rahmen der Projektgruppe "Einstellung und Werthaltung zur Familie" Daten über die Einstellung zur Familie im Rahmen der Sommer-Mehrthemenumfrage des Instituts für empirische Sozialforschung zu erheben. Das IFES liefert über diese Erhebung einen kompletten Lochkartensatz an den Projektleiter Univ. Doz. Dr. Wolfgang SCHULZ.

Zu Frage 7 :

Der an das IFES vergebene Auftrag wird gegenwärtig durchgeführt und soll spätestens am 20. September 1978 der Projektleitung übergeben werden.

- 8 -

Die Kosten für diesen Auftrag belaufen sich auf S 132.602,50 netto einschließlich Umsatzsteuer.

Zu Frage 8: Inwieweit ist eine Familienforschung bei der es

Auf gesondertes Verlangen bin ich grundsätzlich bereit, das Ergebnis von Meinungsumfragen zur Verfügung zu stellen. Bei der genannten Studie handelt es sich aber nicht um eine Meinungsumfrage im engeren Sinn, sondern um eine vorbereitende Analyse der Themen über die Einstellung zur Familie mit den Mitteln der Umfragetechnik.

Der den Bundeskanzler
gemäß Art. 69 Abs. 2 B-VG
vertretende Vizekanzler